

Es informiert Sie	Holger Müller
Telefon (0202)	563 7425
Fax (0202)	563 8022
E-Mail	holger.mueller@stadt.wuppertal.de
Datum	18.04.2006

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Cronenberg (SI/4865/06) am 15.03.2006

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Ingeborg Alker ,

von der CDU-Fraktion

Frau Ilona Beltermann , Herr Günter Groß , Herr Helmut Hannert , Frau Claudia Schmidt , Herr Gerd Weisbeck ,

von der SPD-Fraktion

Herr Hans-Peter Abé , Frau Ursula Abé , Herr Dieter Scherff , Herr Peter Schundau ,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Regina Orth , Herr Hans-Peter Vorsteher ,

von der FDP

Herr Sacha Wolff ,

von der WfW

Herr Gerhard P. Hirsch ,

von der UWG

Herr Volker Lohmann ,

Mitglied mit beratender Stimme

Herr Paul Yves Ramette , Herr Oliver Siegfried Wagner , Herr Andreas Weigel ,

als Sprecher des Bezirksjugendrates für den Stadtbezirk Cronenberg

Herr Jens Gernot Quast, Herr David Schellhoff,

als Gast

Herr PHK Hakenbeck,

von der Presse

Herr Meinhard Koke (Cronenberger Woche), Herr Wolfgang Schiffer (Cronenberger Anzeiger),
Herr Hartmut Schmahl (Westdeutsche Zeitung), Herr Eduard Urssu (Wuppertaler Rundschau),

von der Verwaltung

Herr Hans-Jürgen Caspar (ab 20.20 h, bis 21.05 h, TOP 9.1) , Herr Hans Georg Schmitz (bis 19.40
h, TOP 2),

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Joachim Rubert ,

Schriftführer

Herr Holger Müller ,

Nicht anwesend sind:

Mitglied mit beratender Stimme

Herr Dr. Frank Pongé ,

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Michael Drecker ,

Oberbürgermeister

Herr Peter Jung ,

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

I. Öffentlicher Teil

Frau Alker begrüßt die Teilnehmer und eröffnet die Sitzung.

Herr Scherff zieht den Dringlichkeitsantrag zur Samba-Trasse zurück.

1 **Bezirksjugendrat für den Stadtbezirk Cronenberg**

Der Bezirksjugendrat fragt nach, wann der Betonsockel des ehem. Toilettenhäuschens Cronenfeld entfernt wird, damit anschließend die Gestaltung erfolgen kann.

2 **Ergebnisse und Folgen der letzten Beprobungen des "Hösterey-Geländes" in Sudberg**

Vorlage: VO/0279/06

Herr Schmitz erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation die Ergebnisse der letzten Beprobungen, nennt die bei den einzelnen Bohrungen festgestellten Schadstoffgehalte bzw. Prüfwerte und beschreibt das weitere Vorgehen.

Frau Alker macht deutlich, der Investor sei in jedem Fall gezwungen, auf dem Grundstück geeignete Maßnahmen zum Umgang mit der Schadstoffbelastung durchzuführen.

Auf entsprechende Nachfrage von Herrn Stv. Vorsteher teilt Herr Schmitz mit, es gebe noch keine abgestimmte Verwaltungsmeinung darüber, wie mit den Chrom 6 Bereichen umgegangen werden solle. Im übrigen ist Herrn Stv. Vorsteher die Erhaltung der großen Blutbuche auf dem Grundstück wichtig.

3 **Folgen der Abschaffung der Baumschutzsatzung für Cronenberg**

Vorlage: VO/0280/06

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 15.03.2006:

Die Bezirksvertretung nimmt die Antworten der Verwaltung gem. Stellungnahme des Ressorts 106.15 vom 06.03.2006 ohne Beschluss entgegen.

4 **Schneebruchkatastrophe 2005**

Vorlage: VO/0109/06

Herr Stv. Vorsteher fragt, ob Haushaltsmittel für die Wiederaufforstung vorhanden seien.

Herr Weisbeck verweist auf die Formulierung in der Drucksache, dass die Kosten durch die Holzverkaufserlöse gedeckt seien.

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 15.03.2006:

Der Sachstandsbericht über die Auswirkungen der Schneebruchkatastrophe 2005 wird ohne Beschluss entgegen genommen.

5 Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter im Schuljahr 2005/2006
Vorlage: VO/0240/06

Herr Stv. Vorsteher meint, das Betreuungsangebot in der OGGS Rottsieper Höhe von derzeit 17% sollte erhöht werden.

Herr Schundau ist der Ansicht, dem Anwachsen der Schülerzahlen in den OGGS im Vergleich zum Schuljahr 2002/2003 um 100 % sollte Rechnung getragen werden.

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 15.03.2006:

Der Bericht über die Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter im Schuljahr 2005/2006 gem. Drucksache VO/0240/06 wird ohne Beschluss entgegengenommen.

6 Parkmarkierung Neuenhofer Straße

Frau Alker stellt als Ergebnis fest, dass die Bezirksvertretung bezüglich des weiteren Vorgehens dem letzten Absatz des Schreibens des Ressorts 104.11 vom 01.03.2006 folgt.

7 Berichte und Mitteilungen

7.1 Überprüfung von Einzelbäumen - hier: KSP Mastweg

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von der Mitteilung des Ressorts 103.3 vom 15.02.2006.

7.2 Benennung einer Straße/eines Weges nach Emil Kühn

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von dem Schreiben der NaturFreunde Wuppertal-Cronenberg vom 01.03.2006.

7.3 Instandsetzung der Spielgeräte im Außengelände der KiTa der Kath. Kirchengemeinde Hl. Ewalde

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von dem Dank bzw. dem Verwendungsnachweis der Kirchengemeinde vom 25.02.2006.

7.4 Schimmelpilzbefall Turnhalle GGS Am Hofe

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von der Mitteilung des GMW vom 06.03.2006 und von dem Schreiben der Cronenberger Turngemeinde (CTG) vom 10.03.2006.

Frau Alker teilt mit, nach ihrer Kenntnis gebe es noch keine endgültigen Zahlen. Das Gutachten müsse noch ausgewertet werden. Offenbar sei eine Totalsanierung nötig (Hallenaußenwand, Dach, Hallenboden, Sanitärräume) mit Kosten von mind. 0,5 Mio. €. Beginn sei für Frühjahr 2007 vorgesehen; die Bezirksvertretung werde kontinuierlich unterrichtet. Einige Sportgruppen der CTG seien vorübergehend ins Calvinhaus verlagert, andere verteilt über das Stadtgebiet.

Herr Schundau berichtet, die Kirchengemeinde habe bzgl. des Calvinhauses in Solidarität mit den Vereinen gehandelt. Der offizielle Beschluss müsse noch am nächsten Dienstag im Presbyterium gefasst werden.

Herr Blankenagel bemängelt, die betr. Vereine seien seitens des GMW im vorhinein nicht beteiligt gewesen.

Herr Hilbertz verweist auf das Schreiben der CTG vom 10.03.2006 und dankt der Kirchengemeinde für die schnelle Hilfe.

7.5 Schließung des Gartenhallenbades Cronenberg in den Osterferien

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von der Mitteilung des Stadtbetriebs 209.2 vom 13.03.2006.

7.6 Umbau der Samba-Trasse zu einem Rad- und Wanderweg

Frau Alker berichtet von einer Begehung der Trasse mit Frau Schumann (Regionale Agentur) und Herrn Osthoff, bei der alles dokumentiert worden sei. Das Schotterbett solle aufgenommen, vor Ort zerkleinert und sofort wieder eingebaut werden.

Der Geschäftsführer verweist auf den am 14.03.2006 stattfindenden Workshop.

7.7 Behelfsheim in der Kleingartensiedlung Küllenhahn

Der Geschäftsführer teilt mit, aus der Rechtsabteilung der Bahn AG liege bisher kein neuer Sachstand bzgl. der Erbschaftsangelegenheit vor.

- - -

Ingeborg Alker
Bezirksvorsteherin

Holger Müller
Schriftführer